



Personalbindung in der Zahnarztpraxis

Interne Karrierepläne und externe Fortbildungen

Oftmals haben ZFAs bei ihren aktuellen Arbeitgebern keine Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und wechseln daher in eine andere Praxis. Doch mit dem Verlust von motivierten Mitarbeitern geht immer auch ein Verlust von Wissen einher und es dauert Monate bis neue Mitarbeiter auf dem gleichen Stand sind wie ihre VorgängerInnen. Im dritten Teil der Serie erfahren Sie, wie Sie Ihre ZFAs mit internen Karriereplänen und externen Fortbildungen langfristig an Ihre Zahnarztpraxis binden.

➡ Wenn die Weiterentwicklung fehlt

Die Arbeit in einer Zahnarztpraxis kann spannend und anspruchsvoll sein. Doch nach ein paar Jahren in der gleichen Praxis entsteht oftmals ein Alltagstrott: Viele ZFAs gehen täglich denselben Aufgaben nach und es ist nachvollziehbar, dass sie sich eine Veränderung wünschen. Einige ZFAs haben die Möglichkeit, sich zur Erstkraft oder Praxismanagerin weiterzubilden, doch für die meisten sind die Karriere- und Weiterbildungsmöglichkeiten innerhalb einer Zahnarztpraxis begrenzt.

Infolgedessen verlassen engagierte und motivierte Mitarbeiter ihre langjährigen Arbeitgeber, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Doch wieso müssen ZFAs eine Praxis verlassen, um sich weiterzuentwickeln? Wäre es für Sie und Ihre Zahnarztpraxis nicht von Vorteil, genau diese motivierten ZFAs zu halten? Hierzu müssen Sie jedoch die Möglichkeit bieten, sich bei Ihnen weiterzuentwickeln und in ihrem Beruf zu wachsen.

Um diesen Problemen entgegenzuwirken, bedarf es nur eines guten Plans und etwas Kreativität: Stellen Sie Ihre motivierten ZFAs mit internen Karriereplänen und externen Fortbildungen regelmäßig vor neue Herausforderungen und fördern Sie Ihre Weiterentwicklung. Dadurch gestalten Sie die Arbeit auch für Ihre langjährigen Mitarbeiter abwechslungsreich und durchbrechen den Alltagstrott, bevor sie sich nach einem neuen Arbeitgeber umsehen.

➡ Klare Verantwortungsbereiche schaffen

Mit internen Karriereplänen vergeben Sie zusätzliche Verantwortungsbereiche an Ihre Mitarbeiter, die über



Wolfgang Apel

Foto: MediKom Consulting GmbH

Wolfgang Apel unterstützt seit 17 Jahren als Experte für strategisches Praxismanagement Arztpraxen aller Fachrichtungen, die mehr erreichen wollen: Mehr Lebensqualität, mehr Wirtschaftlichkeit und mehr Zufriedenheit. In seinem Podcast „Unternehmen Arztpraxis“ teilt er einfach umsetzbare Lösungsansätze, um den Aufwand in der Praxis zu reduzieren und das Ergebnis zu optimieren.

die klassischen Aufgaben einer ZFA hinausgehen. Dabei sollten die Bereiche klar voneinander abgrenzbar sein: Beispielsweise wird eine ZFA zusätzlich zur Social-Media-Managerin und kümmert sich um die

Erstellung von Inhalten und Kommunikation auf den Kanälen. Eine Fortbildungsbeauftragte informiert die Mitarbeiter über neue Fortbildungsangebote, während die Feel-Good-Managerin sich um die persönlichen Belange im Team kümmert. Sie steht in engem Austausch mit den anderen Mitarbeitern und erhöht so die Mitarbeiterzufriedenheit in Ihrer Zahnarztpraxis.

Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Machen Sie sich Gedanken darüber, welche Zusatzfunktionen für Ihre Zahnarztpraxis von Nutzen sind und schaffen Sie neue Verantwortungsbereiche für Ihre Mitarbeiter!



Fotos: BRO Vector/gettyimages, Quarta/gettyimages

➔ Externe Fortbildungsangebote

Optimalerweise ergänzen Sie die selbstgeschaffenen internen Karrierepläne mit externen Fortbildungen, die sowohl in den medizinischen als auch in den nicht-medizinischen Bereich fallen können.

Die meisten Angebote von offiziellen Einrichtungen und Herstellern sind mit geringen bis gar keinen Kosten verbunden. Dennoch lohnt es sich, auch ein jährliches Budget pro ZFA einzukalkulieren: Einerseits profitieren Sie vom qualifizierten Personal, andererseits fühlen Ihre ZFAs sich wertgeschätzt und somit Ihrer Zahnarztpraxis verbunden. Das senkt die Fluktuation und spart Ihnen langfristig sehr hohe Kosten. Denn es ist deutlich teurer, neue ZFAs zu finden und einzulernen als Ihre bestehenden Mitarbeiter zu fördern.

Kostenpflichtige Fortbildungen eignen sich zudem hervorragend für einen Kompromiss: Während die Zahnarztpraxis die Kosten für die Fortbildung übernimmt, besuchen Ihre ZFAs im Gegenzug die entsprechende Veranstaltung in ihrer Freizeit.

SO BINDEN SIE IHRE ENGAGIERTEN MITARBEITER LANGFRISTIG AN IHRE PRAXIS

Kompetente ZFAs langfristig zu halten, ist in vielen Zahnarztpraxen eine große Herausforderung. Doch es kostet Zeit, Geld und Nerven neue Mitarbeiter zu finden und einzulernen. In dieser Serie teilt Betriebswirt und Praxisberater Wolfgang Apel sechs Methoden mit Ihnen, die Ihre Mitarbeiter langfristig an Ihre Praxis binden und sie auch nach Jahren motivieren, engagiert zum Praxiserfolg beizutragen.

Mit den externen Fortbildungen bieten Sie Ihren Mitarbeitern nicht nur fachliche und persönliche Weiterbildung, sondern auch die Chance, sich mit Arbeitskollegen aus verschiedenen Praxen auszutauschen. Das ist spannend und fördert die Motivation!

➔ Neue Angebote kommunizieren

Gemeinsame Ziele helfen, die Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter sicherzustellen: So könnte die allgemeine Erwartungshaltung in Ihrer Zahnarztpraxis beispielsweise sein, dass jede ZFA jährlich eine oder eine gewisse Anzahl an Fortbildungen besucht.

Nutzen Sie die wöchentlichen Team-Meetings, um neue Fortbildungsangebote vorzustellen. Diese Aufgabe können Sie beispielsweise direkt an die bereits erwähnte Fortbildungsbeauftragte übergeben: Sie informiert sich über die aktuellen Angebote und stellt sie nach ihrer Zustimmung im Meeting vor. Darüber hinaus übernimmt sie Anmeldung für die Teilnehmer und teilt alle nötigen Details mit ihnen.

*Wolfgang Apel
www.medikom.org
w.apel@medikom.org*

Fortbildungskalender 2023



Authentische Kommunikation

03.-05. November 2023 auf Mallorca

Sie möchten wachsen? – Persönlich und mit Ihrer Praxis? Dann erleben Sie auf Mallorca ein ganzes Wochenende voller Impulse und guter Gespräche in einer wunderschönen Umgebung. Zwei Experten in Sachen Kommunikation bieten Praxisinhabern einen Workshop der etwas anderen Art – eine Kombination aus Strategie und Persönlichkeitsentwicklung, gepaart mit einem spannenden Rahmenprogramm. Das Hotel Maricel in der Nähe von Palma ist der ideale Ort für Inspiration. Die Veranstalter Vanessa Kohnert (Kommunikationsexpertin) und Jan Schmidt (Coach und Impulsgeber von DentalTrainer) sind Ihre Referenten zu den Themen Persönlichkeit und Kommunikation. Diskutieren Sie über Führungsaufgaben, Resilienz und wirkungsvolle Positionierungen. Dabei werden nicht nur Methoden vermittelt und Übungen gezeigt, sondern es bleibt genügend Zeit für Gespräche über Ihre individuellen Herausforderungen als Training in kleinen Gruppen sowie ein kurzes Einzel-Coaching.

www.vysible.de/authentische-kommunikation
www.dentaltrainer.com/fortbildungen/mallorca-seminar

8. Jahrestagung der DGDOA

15./16. September 2023 in Düsseldorf

Die Deutsche Gesellschaft für digitale orale Abformung lädt ein: Im Van der Valk Airporthotel Düsseldorf gibt es State-of-the-Art Insights von renommierten Experten der digitalen Abformung sowie eine Ausstellung nahezu aller Intraoralscanner am Markt. In insgesamt über 30 Workshops werden Handhabung und digitale Workflows gezeigt. Bisher hat die deutliche Mehrheit der Zahnarztpraxen in Deutschland noch kein modernes intraorales Scansystem. Doch um den Gedanken an die Anschaffung eines Scanners kommt in Zeiten zunehmend digitaler Workflows kaum eine Praxis herum. Die Jahrestagung bietet die ideale Entscheidungshilfe und verspricht einen Überblick über existierende Systeme mit hochkarätigen Vorträgen aus der Praxis. Digitale Workflows sind eine der wichtigsten Entwicklungen in der Zahnmedizin. Sie bieten eine verbesserte Wirtschaftlichkeit der Praxis durch optimierte Abläufe, zufriedene Teams, vereinfachte Kommunikation mit Laboren und Partnern und eine Steigerung der Patientenzufriedenheit.

www.dgdoa.de